

Feuerüberfall

Herr Waldhoff wird aus seiner Haft entlassen. Diese Entlassung kommt für die Familie ganz plötzlich und sie wird mit einem Festschmaus gefeiert.

Mit dem Jahreswechsel erhofft sich die Familie Waldhoff, die Sache sei vergessen, denn die Leute in der Stadt sprechen wieder über andere Ereignisse. Aber einige beschimpfen sie auch noch.

Nach Dreikönig steigen aus dem Nachzug mehrere Männer aus. Sie marschieren durch die Stadt und biegen bei Waldhoffs ein. Das bemerkt auch Karl. Er und sein Vater schauen nach, was passiert. Sie haben Feuer gelegt.. Die Haustür von Waldhoffs steht in Flammen. Karl und Herr Ulpius versuchten, das Feuer zu löschen. Die Nachbarn schauen zu und helfen nicht, weil sie bedroht wurden. Auch Sigi und sein Vater löschen von innen, so dass das Feuer erstickt werden kann

Bildhauerkunst, die Kunst des Fertigens dreidimensionaler Körper (*Skulpturen, Plastiken*) aus festen Stoffen. Sie bildet neben Malerei und Graphik eine der drei klassischen Gattungen der bildenden Kunst. Unter einer Skulptur (lateinisch *sculperre*: „etwas herausmeißeln, -schnitzen, -schneiden“) im engeren Sinn versteht man ein aus Stein gemeißeltes oder aus Holz und anderen weichen Materialien geschnitztes Kunstwerk, unter einer Plastik ein modelliertes oder gegossenes Werk.

Quelle: Encarta 1999

Verfasser: Ivo Otto